

Kertbeny

J.N. 770. 329

Post, 7855. Dienstag. Oberkönigsbrunn, 403.

1855

Liebstes Herz und Freund!

Wie Sie letzte Zeit mit für diesmal  
mir in aller Eile als Kimpfkuß aus meine Mutter zu  
brachten, erwidere ich, daß ich mit meinem  
hiesigen Freundes, kaiserlich Lektor von Frau vertritt,  
schon in mir selbst brüchlich war, während  
ich zu wolle in den letzten Minutten der "Szepisdalmi  
Kapok" unerschöpflich mit der daffertige Bedeutung  
aufmerksam machte, wie ich Frau zu einer pinerzeit  
als Antwort auf Frau darin bezüglichen Brief  
und wartete.

Das der Lektorbrief betrifft, so werde ich  
gerne eine 10fl dafür, wenn Sie mir eine ein  
Gegenwert schreiben, oder zu wissen machen, wo  
ich selbes zu bekommen. Ich hatte es aber für mich,  
"unvermeidlich, daß kein einziges Lieblingstuch eines  
jungen Proculeonns mir zu lesen als so wichtig sei."  
"trafunden ~~und~~ Einsicht vertritt. Das sind Ihre  
prezente kleine Vorzüge!

In einigen Tagen werde ich Frau wieder  
betreff eines ungenügenden Lieblingstuch. Ich würde  
Sie diesmal meine Eile, und gnädigen, in die  
Anfertigung meiner fortwährenden Fortsetzung  
als Sie sagen

Alles

1848

Handwritten header text, possibly a name or address.

First section of handwritten text, appearing as several lines of cursive script.



Main body of handwritten text, consisting of multiple paragraphs of cursive script.

Handwritten text in a vertical column, likely bleed-through from the reverse side of the page. The characters are faint and difficult to decipher, but appear to be in a cursive or semi-cursive script. The text is located in the upper right quadrant of the page.

From St James Street, Mark Lane  
London and Administration of the  
in the Ministry of the Treasury

to

Paris

